



Die Heilige Schrift

I. Ankommen

Eine Frage am Anfang kann helfen, den Austausch zu fördern und voneinander zu hören, was euch zurzeit beschäftigt, z.B.: *Worüber denkst du viel nach?*

II. Anbetung

III. Austausch & Gebet

Christen lesen seit Jahrhunderten ein Buch, das ihren Glauben und ihr Leben bestimmt – die Bibel. Doch was sie empfinden, wenn sie dieses Buch in den Händen halten, wie sie damit umgehen und wie sie es lesen, hat sich radikal geändert. Ist die Bibel noch die Art, wie Gott zu uns redet? Hat sie noch Autorität, uns zu sagen, wie wir leben sollten? Und wozu brauchen wir sie überhaupt?

All das sind Fragen, auf die eine Kirche des 21. Jahrhunderts unbedingt antworten muss. Und wir möchte darauf antworten, indem wir diese heilige Schrift öffnen, lesen und zuhören.

1. Die Bibel möchte uns verändern; wir dürfen Jesus ähnlicher werden. Dazu ist es nötig, dass Gottes Worte unsere Gedanken füllen. Lest dazu Römer 12, 1-2, Psalm 1, 2 und Johannes 15,7.
 - ➔ In welchem Bereich würdest du dich gern verändern und kennst du Worte Gottes, die dein Denken in diese Richtung prägen würden?
2. Ein Weg, wie Gottes Worte unser Denken prägen und in uns bleiben können, ist es, über Bibeltexte zu meditieren bzw. nachzusinnen.
Das kann z.B. durch langsames wiederholtes Lesen, durch Stilles Nachdenken über die Worte oder langsames Abschreiben eines Bibeltextes passieren.
 - ➔ Probiert es einmal z.B. mit dem Psalm 1 aus, indem ihr zur Ruhe kommt und dann den Text laut vorlest, dann eine Zeit der Stille von 2 Minuten. Lest den Text danach noch einmal gemeinsam. Habt dann wieder eine Stille und lest den Text danach wieder.
 - ➔ Ist dir in dieser Zeit etwas aus dem Text wichtig geworden?
3. Das Auswendiglernen von Bibeltexten ist eine Art der Textmeditation, die schon vielen Gläubigen geholfen hat, aber deshalb verbinden wir damit vielleicht auch eine Art „verstaubte Routine“.
 - ➔ Wie ist deine Erfahrung mit dem Auswendiglernen von Bibeltexten?
 - ➔ Gibt es einen Vers, einen Abschnitt oder Psalm, der dein Denken erfüllen soll und den du deswegen auswendig lernen willst?

IV. Aussendung

Z.B. mit diesem Segen in Anlehnung an Lukas 2, 19

Der Herr, dein Gott, erhalte dir alle Seine Worte und bewege sie in deinem Herzen.